



Fallstudie

Teleskopkran ezzLINK

Übersicht	
Industrie / Bereich	Hydraulikschläuche
Produkt	Schläuche
Gewicht	bis 500 kg
Lösung	Teleskopkran ezzLINKrack
Anwendung	Material im Bereich des Lager- und Staplerverkehrs aufnehmen und es dann der Produktion zuführen

Beschreibung der Handhabungsapplikation:

Im Bereich vor dem Regal werden Gebinde mit unterschiedlichen Materialien mit Staplern aus dem Regal entnommen und bereitgestellt. Anschließend werden sie der Produktion zugeführt. Auf Grund der Höhe von Regal und Staplern käme es bei einer fest installierten Krananlage zu Kollisionen.



Lösung durch Best Handling Technology:

Der Teleskop-Mechanismus sorgt dafür, dass das Teleskop nur dann ausgefahren wird, wenn die Last den Bereich des festen Auslegers beziehungsweise der Brücke verlassen will. Beim Bewegen in den Verwendungsbereich stößt das Fahrwerk des Krans an das Ende des Auslegers, entriegelt das Teleskop und erreicht ohne Anstrengung die gewünschte Stelle. Bei der Bewegung zurück fährt wiederum zunächst das Teleskop ein, verriegelt und gibt die Bewegung des Fahrwerks frei.

Der Kran teleskopiert in den Bereich der Materialbereitstellung, nimmt dort das Material, meist aufgewickelte Schläuche, auf, verlässt diesen Bereich danach wieder und gibt den Fahrweg frei.

Entscheidende Vorteile für den Kunden:

Sicherheit: Sicherheitseinrichtungen mit Lastsensor und Drucküberwachung sind integriert.

Produktivität: Materialbereitstellungsbereich ist sowohl vom Teleskopkran als auch von Staplern zugänglich.

Ergonomie: Alle Materialien können ohne körperliche Anstrengung bewegt werden.